

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 07. Sitzung der Bürgerschaft am 06.10.2016**

**Zu TOP : 7.6**

**Entwicklung des ehemaligen Areals LIW Stralsund im Wohngebiet Andershof**

**Einreicher: Michael Adomeit**

**Vorlage: kAF 0102/2016**

1. Wie ist der Sachstand zum Areal im Bereich Andershof ehemals LIW Stralsund?
2. Gibt es Planungen seitens der Verwaltung die Pachtverträge der angrenzenden Gärten in nächster Zeit zu kündigen?

Herr Wohlgemuth beantwortet die Anfrage wie folgt:

zu 1)

Die ca. 3,8 ha große Gewerbebrache des ehemaligen Landtechnisches Instandsetzungswerkes (LIW) in Andershof hat im Ergebnis einer Zwangsversteigerung im Juli 2016 einen neuen Eigentümer gefunden. Von den angefallenen Schulden des vorherigen Eigentümers gegenüber der Hansestadt kommt im Ergebnis der Zwangsversteigerung eine 6-stellige Summe dem städtischen Haushalt zugute.

Der Erwerber hat im Vorfeld das Gespräch mit der Verwaltung gesucht und ernsthafte Entwicklungsabsichten bekundet. Aus anderen Städten liegen positive Erfahrungen mit dem Erwerber im Zusammenhang mit gewerblichen Entwicklungen vor.

Nach verbindlicher Klärung des Entwicklungsziels für das Areal wird die Schaffung von Baurecht durch einen Bebauungsplan notwendig. Ein Anlaufgespräch dazu hat bereits am Tisch des Senators stattgefunden.

zu 2)

Derzeit gibt es hierfür keine Planungen seitens der Verwaltung. Konkretere Aussagen können erst getroffen werden, wenn belastbare Nutzungsvorstellungen des Eigentümers für das Areal des ehemaligen LIW bekannt sind.

Auf Nachfrage von Herrn Adomeit erfragt, ob auf diesem Areal ein Wohngebiet vorgesehen ist, berichtet Herr Wohlgemuth, dass derartiges in Erwägung gezogen wird.

Herr Adomeit zieht die beantragte Aussprache zurück.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i. A. König/Sitzungsdienst

Stralsund, 26.10.2016